

Presseinformation

1. Juli 2010

Internationale Konzerttage Stift Zwettl

„Musik in der Bibliothek“ vom 2. bis 4. Juli

Unter der künstlerischen Leitung von Prof. Ludwig Güttler aus Dresden veranstaltet das Stift Zwettl heuer zum zweiten Mal kammermusikalische Konzerte in der Barockbibliothek, die das Internationale Orgelfest ersetzen, das bis 2013 auf Grund der Renovierungsarbeiten in der Kirche pausiert. Die stimmungsvolle Bibliothek mit Fresken von Paul Troger, die Episoden aus dem Lebend des Herkules darstellen, eignet sich durch ihre Akustik besonders für musikalische Darbietungen.

Der Auftakt von „Musik in der Bibliothek“ erfolgt morgen, Freitag, 2. Juli, ab 20 Uhr mit Werken von Gottfried Finger, Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude, Gottfried August Homilius und Georg Friedrich Händel; Lesungen aus den Beständen der Stiftsbibliothek runden das Programm ab.

Am Samstag, 3. Juli, folgen ab 18 Uhr Werke von William Corbett, Johann Christian Bach, Georg Melchior Hoffmann, Johann David Heinichen und Johann Joachim Quantz. Abgeschlossen wird am Sonntag, 4. Juli, ab 15 Uhr mit Musik von Johann Baptist Vanhal, Johann Christoph Wagenseil, Johann Sebastian Bach, Johann Georg Pisendel und Johann Melchior Molter.

Gespielt werden alle drei Konzerte von den Virtuosi Saxoniae, einem der führenden Kammerorchester Deutschlands, unter der Leitung von Ludwig Güttler. Güttler, ein versierter Praktiker der Alten Musik, wird sein 1985 gegründetes Ensemble nicht nur leiten, sondern auch solistisch mit der Trompete und dem Corno da caccia hervortreten.

Nähere Informationen und Karten beim Stift Zwettl unter 02822/20202-57, e-mail manfred.bretterbauer@stift-zwettl.at und <http://www.stift-zwettl.at/>.